

# AUFERSTEHUNGSBOTE



...auf allen Wegen...

Frühling 2006

## LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER.

---

Die den Weg gehen - so wurden früher die Christen genannt. Das Motiv des Weges findet sich schon im Alten Testament, wo Abraham den Weg ins Unbekannte ging und Mose, der das Volk 40 Jahre durch die Wüste ins Gelobte Land führte. Jesus sagt von sich „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben...“

Am Anfang unseres Lebens steht die optimistische Wegbeschreibung, unsere natürliche Lebensentscheidung. Der Weg in den Frühling. Der Mensch entwickelt unbekümmert seine Fähigkeiten, bewegt sich selbst voran. Immer ein Stück weiter, immer ein Stück besser uns entdecken und zur Geltung bringen, uns durchsetzen, auch mal einen Stein auf den anderen werfen. Alles die Dinge, die uns lehren, mit den Ellbogen durch unsere immer erwachsener werdende Welt zu gelangen. Dieser Ego-Weg ist der breite Weg, sagt Jesus. Es stehen uns alle Möglichkeiten offen. Und wir gehen lustig und tatkräftig, auch ohne Rücksicht auf Verluste voran, in unsere Welt.

Die zweite Ebene unseres Weges ist die realistische Wegbeschreibung: der Weg mit Jesus nach Golgatha. Die Passionszeit



Auf dem Weg nach Golgatha  
auf dem Gang nach Canossa  
**auf allen Wegen**  
liegen Steine  
Felsblöcke  
Kiesel  
zum Werfen oder Stolpern

Ihr plagt euch mit den Geboten, die die Gesetzeslehrer euch auferlegten.  
Kommt doch zu mir, ich will euch die Last abnehmen! Matthäus 11 Vers 28

---

Idee und Fotos: Fritz Bollweg

## INHALT

---

Begrüßung	Seite 3
Berichte	5
Wir feiern Gottesdienst	12
Wat [ständig] löppt	14
Wat löppt	16
Wussten Sie übrigens...	24
Wir sind für Sie da	26

erzählt Stationen dieses Weges und wir können für uns selbst feststellen, wo Jesus für uns zum Stein des Anstoßes wird. Jesus begegnet Menschen, die stolpern, weil sie merken, dass sie verhaftet sind in ihrem ersten Lebensentwurf, der sie nur unglücklicher werden lässt. Diese Unzufriedenheit vieler, die einseitige Sicht unseres Lebens, führt dann dazu, dass eine hysterische Massenkundgebung in Jerusalem die Opferung des unschuldigen Jesu fordert, in der irren Hoffnung, damit zur Ruhe zu kommen. So lange, bis die innere Unruhe über das eigene Versagen so unerträglich wird, dass wieder ein Opfer gesucht werden muss - ein finsterner Kreislauf.

Die dritte Ebene zeigt die Erlösung aus diesem Denken und Handeln. Es ist die christliche Wegbeschreibung. Die Bibel erzählt von Menschen, die als heiliger Rest nach einer Katastrophe überlebt haben. So auch nach der Kreuzigung. Es waren einige geblieben, die dann aus ihren Löchern gleichsam gekrochen kamen, um sich zu erinnern, was denn passiert war. Es ist, als ob der Geist Gottes auf sie gekommen ist und sie sich erinnerten, wie recht Jesus gehabt hatte, mit dem, was er vorher zu seinen Lebzeiten gesagt hatte: in den Seligpreisungen, in den vielen Reden, in den Gleichnissen über das Reich Gottes. Und dem, was auf ihn zukommen würde. Es ist, als ob ihr Bewusstsein einen Sprung gemacht hatte. Einen Sprung zu größerer Tiefe oder weiterer Höhe - in die Nähe Jesu. Ihnen wurde klar, was sie gesehen hatten: dass Jesus diese Kreisläufe bloß stellte und durchbrach. Er hatte Recht gehabt. Jesus triumphiert mit seiner Auferstehung über die Mächte der Finsternis. Seine Nachfolge würde der Weg für die Christen sein. Mit allem was er beinhaltet an Leiden, Freuden, Rückschläge, größerem Durchblick und himmlischer Gewissheit.

Dies ist der christliche Weg der Reife, der jenseits der Schuldzuweisung an andere und jenseits der Gewaltausbrüche versucht Jesus ein Stück weit nachzuahmen und in sein eigenes Leben mit hinein zu nehmen. Dann wird das Gottes-, Lebens- und Weltbild ein anderes. Und wir werden zu mehr Glück, Sinn und

Tiefe in uns finden. So wird Christus schließlich zum Eckstein eines wahrhaft neuen Lebens.

Die tätige, uneigennützigte Hilfe am Mitmenschen (wie in Matt. 25, Vers 34-40 beschrieben) ist mir immer wieder der beste Ansporn dazu gewesen. Damit wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

Ihr Ekkehard Kunert

#### LIEBE UNTERSTÜTZER UNSERER GEMEINDE

Vielleicht gehören sie - unter Umständen schon seit vielen Jahren - zu unserer Kirchengemeinde, und wir freuen uns immer wieder, Sie im Gottesdienst, bei unseren Märkten oder anderen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Sie haben durch Kirchensteuern oder auch durch Spenden und Kollekten Ihre Gemeinde unterstützt; dafür danken wir Ihnen. Sicher wissen Sie aus der Presse und dem Gemeindebrief, dass die Einnahmen der Kirche in den letzten Jahren abgenommen haben und weiter rückläufig sind.

Trotzdem bietet unsere Gemeinde weiterhin eine Vielzahl von Angeboten für die Marmstorfer. Das Personal und Gebäude um diese Angebote aufrecht zu erhalten kosten allerdings mehr, als unser laufender Haushalt (Kirchensteuereinnahmen und Vermietungen) hergibt. Und nun auch noch die Heizung in der Kirche! Sie muss ausgetauscht werden für 19.000 Euro. Deswegen lassen wir nicht den Kopf hängen. Stattdessen ist ÖFCHEN in unsere Gemeinde gekommen und bittet um Spenden: ÖFCHEN heizen!

Aufrufe im Gemeindebrief und ÖFCHENS Auftritt beim Martinsmarkt haben bereits viele Marmstorfer bewogen, ihre Gemeinde mit einer Spende zu unterstützen. Bis zum Mitte Februar sind schon mehr als die Hälfte, über 11.000 Euro auf unserem Konto eingegangen. Wir freuen uns sehr!



WEITER SO!!!

Aber 19.000 Euro sind ein Berg, der nicht so leicht zu besteigen ist. Deshalb bitten wir Sie heute zu überlegen, ob auch Sie „ÖFCHEN heizen“ können mit einer Spende auf das Konto der Auferstehungsgemeinde Marmstorf, Kto.-Nr. 1139/210353, BLZ 200 505 50 Haspa, Stichwort: Öfchen.

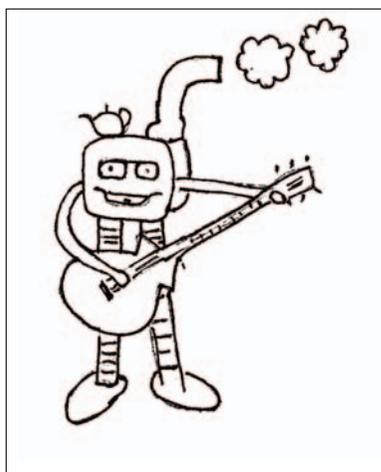
Nutzen Sie gern unseren Überweisungsträger (Adresse für Spendenbescheinigung nicht vergessen). Für Spenden ab 100 Euro erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Bei Beträgen darunter akzeptiert das Finanzamt Ihren Bankbeleg.

Im Sommer 2006 planen wir für Sie eine Spenderparty:  
Leckeres - Musik - gute Laune!

Wir hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen. Die Aufwendungen für die Feier werden ebenfalls gespendet und schmälern nicht das bisherige Ergebnis.

Karin Iwon

## HALLO, LIEBE FREUNDE,



ich bin schon wieder gewachsen!  
Das kommt, weil ihr mir so kräftig einheizt. Mit meinen langen Beinen bin ich jetzt Mitglied der Kirchenband geworden und heize allen Musikfreunden ein. Die Schleifen an meinen coolen Ringelstrümpfen wandern immer höher. Sie zeigen an, wie viel ihr schon gespendet habt. Tausend Dank! Vielleicht sehen wir uns beim Frühlingsmarkt am 23. April 06. Ich freue mich!

Euer ÖFCHEN

Hier stelle ich euch einige meiner Heizer-Freunde vor:

P. u. H. Ahlborn, I. Antholz, J. Augustin, H. Behrens, E. Bergeest, A. Bleckert, W. Bratsch, I. Brinck G. Bruns, A. Buchheister, I. Burmester, D. u. U. Depka, Prof. Dr. K. Donat, G. Dreyer, E. Eckerich, E. Ehlers, C. Erlenbach, D. u. M. Eymers, H. Flügge, A. Fox, E. Friedrich, W. Grandt, U.+ W. Grevemeyer, H. Hagel, F.+M. Hampel, I. Hecht, O. Hecht, H. u. R. Heitmann, H. Henne, F. u. C. Hermsdorf, E. Hohensee, H. Holst, I. Ilmers, K. Iwon, G. Janssen, M.+M. Just, A. Kaszta, Dr. P. Keil, G. Kersten, A. Kielhorn, E. Kindt, H. Klindtworth, E. von Knoblauch, E. Koch, L. Kornack, A. u. P. Kratzenstein, B. u. P. Kraul, J. u. E. Kröger, A. Kronshage, F. Krüger, M. Leidereiter, U. Lessmann, G. Lilienfeld, H.-J. Lockhoff, H. Lüdemann, K. u. K. Michaelis, M. Mirbach, G. u. M. Neubacher, K.-H. u. H. Nitzbon, E. Peters, G. Peters, K.-J. u. K. Pohl, E. Prien, O. Rathmann, E. Reinhardt, U. Riekmann, U. u. L. Romstedt, I. Sadowsky, H. Schemel, H. Scherff, H. Schlütter, C. Schmidt, F. u. V. Seidenschnur, H. Piper, K.-H. u. R. Prediger, A.+E. Schöttler, I. u. Dr. K. Sellschopp, L. Seyed-Aschraf, A. Schmidt, C. Schmidt, O. Schmidt, H. u. R. Schmidt, R. Schmille, A. u. E. Siewertsen, E. Smuda, M. Sumfleth, L. Tappe, M. Thies, D. Toender, C. Thomsen, E. Tinagli, D. Urbach, Dr. E. Vielhaber, W. Vieth, H. Wächter, Dr. K.K. Weber, N. u. H. Weidner, E. Weirauch, G. Weiss, K. Wichmann, P.-H. Wünsche, I. Zander, M. Zenke...



## ÜBRIGENS JUGEND...

Am 22. März trifft sich zum ersten Mal unsere Jungenjungschar um 16.30 Uhr in der Marmstorfer Kirche, Elfenwiese 1. Eingeladen sind alle Jungen im Alter von 7 bis 8 Jahren. Es freuen sich auf Euch Malte und Julian.

Es findet mal wieder eine Disco und Flirtparty für alle bewegungsfreudigen und partybegeisterten Konfis im JuCa statt.

## WAS DASN FÜRN WORT?



Termin ist am Freitag, 31. März ab 19.30 Uhr im JuCa. Einladungen werden im KonfirmandenInnenunterricht verteilt.

Andacht - wie geht das? Unter dieser Fragestellung trafen sich 12 ehemalige Konfis und zukünftige Konfifreizeitteamer/Innen. Sie setzten sich in unterschiedlicher Weise mit diesem Thema auseinander und durften sich auch selbst kreative Andachten überlegen, wovon wir eine miteinander feierten. Eine Fortsetzung dieses Treffens folgt am Freitag, 7. April um 15.30 Uhr im Gemeindehaus.

Die erste gemeinsame Freizeit mit den Vorkonfirmanden/Innen haben wir erfolgreich mit einem taffen Team bewältigt. Neben kreativen Angeboten, einem Geländespiel mit zwei Mönchen und einigen biblischen Gestalten, Kennenlernspielen und einem Parcours zu Texten des Volkes Israels und ihren Erlebnissen hatten wir viel Spaß und haben einander besser kennen gelernt. Danke an's Team.

Hinter uns liegt eine weitere Konfifreizeit in Plön/Bosau, wo schon ein bewährtes Team der ersten Freizeit beteiligt und kreativ war, was das Zeug hielt. Mit allen Sinnen die Gebote erleben und die schöne Landschaft in Plön genießend. Das war's.

Vor der Tür stehen auch die Mitarbeitentage am 25. und 26. März unter der Kirche. Angedacht ist das Thema Nationalsozialismus und was uns daran berührt. Geplant sind Besuche in Museen, Auseinandersetzung mit Filmen wie: „Das Leben ist schön“ oder „Schindlers Liste“. Daneben werden wir das diesjährige Bundeslager (im Mai) planen.

In Norwegen wollen wir mit 10 Teamern/Innen und ca. 40 Teilnehmenden die urwüchsige Natur erleben, Gemeinschaft spüren, Spaß haben, Kochen, biblische Geschichten kennen lernen, sportlich aktiv sein, Ruhe und Stille genießen und vieles mehr. Wer Lust hat dabei zu sein melde sich bitte bei Katja Middelhoff Tel.: 040/760 08 50.

Auch mussten wir uns wieder von engagierten Jugendmitarbeitenden verabschieden: Matthias Stenzel, Mareike Gramms. Veränderungen und Abschiede gehören zum Leben.

Ihr habt die Jugendarbeit sehr mit eurer Kraft, Kreativität und viel Herzblut bereichert. Dafür ein Dankeschön und den Segen Gottes als Wegbegleitung für Eure weitere Zukunft.

Katja Middelhoff

### BILLARDRAUM-RENOVIERUNG

An einem Sonntag im Januar trafen wir uns mit 13 JuCa-Mitarbeitenden um den Raum hinter dem JuCa zu streichen. Gedacht war, die Wände mit etwas Farbe aufzufrischen. Mit einem kräftigen Grün und einem zarten Apricot bemalten wir die grau-schmutzig-grünen Wände. Die Decke ließen wir erst einmal beiseite. Die Wände wurden teilweise zärtlich gewischt oder grob mit Farbe mittels eines Schwammes geklatscht. Langsam aber sicher bekam der Raum ein neues Gesicht. Nach gut 6 Stunden Streichen, einer Dönerpause, bekleckerten Klamotten und Fußboden und natürlich viel Spaß waren alle zufrieden und machten sich auf den Heimweg. Am Freitag danach Renovierung/Saubermachen die zweite. Mit 6 Leuchten wurden die Decke gerollt und der Fußboden bearbeitet, vielmehr von Flecken befreit. Und nun erstrahlt der Billardraum in hellen und fröhlichen Farben. Danke an alle Beteiligten.

PS: ein Teil der Wandfarbe befindet sich nach wie vor in Katja's Auto, da 5 Liter weiße Farbe mit einem Schwung in den Kofferraum geflossen ist und das blaue Auto wurde weiß. Übrigens: Anschauungsmaterial in Form von Bildern dieser Aktion zu finden auf der JuCa-Homepage [www.ju-ca.de.vu](http://www.ju-ca.de.vu).

Katja Middelhoff

... DANN HATTET IHR  
JA RICHTIG SPASS.



**VORKONFIRMANDEN-FREIZEIT 2006**

Am letzten Wochenende im Januar machten sich 33 Vorkonfirmanden, sieben ehrenamtliche Teamer, begleitet von den Hauptamtlichen Katja Middelhoff und Thomas von der Weppen, auf den Weg Richtung Hanstedt ins Selbstversorgerfreizeitheim „Haus Nazareth“.

Dieses sehr schöne, ausgebaute Fachwerkhaus liegt etwas außerhalb vom Ort und grenzt direkt an ein weitläufiges Waldgebiet. Direkt auf dem Grundstück gab es für die Konfirmanden viel zu entdecken, so beherbergt das Freizeitheim auch Ziegen, Hühner, Katzen und Ponys.

Jeder Tag begann und endete mit einer kleinen Andacht. Dazwischen gab es verschiedene Programmpunkte, bei denen sich die Konfirmanden besser kennen lernen konnten und das Gefühl einer kleinen Gemeinschaft erleben durften.

## *fair handeln*

Verkauf von Kunsthandwerk und Wein aus Chile sowie fair gehandelten Lebensmitteln zugunsten des Kindergartens „El Pescador“ in Chile.

Am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst und am 3. Sonnabend im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr vor Edeka im EKZ Marmstorf.  
Manfred Just, Tel. 760 34 58

So hatte das Team einen Bibel-Parcours vorbereitet, bei dem der Auszug Israels aus Ägypten und die 10 Gebote näher betrachtet wurden. Bei verschiedenen Workshops konnten die Konfirmanden beim Erstellen von Traumfängern, Gipsmasken, Halsketten, Pralinen und Kaligraphien selber kreativ werden. Auch ein nächtliches Geländespiel, bei welchem die Teilnehmer viel Mut beweisen mussten, ließ die Gruppe weiter zusammenwachsen.

Die Mittagspausen und die restliche freie Zeit konnte man für eine Runde Kicker oder Tischtennis, für einen kleinen Spaziergang oder einfach zum Entspannen bei einer heißen Tasse Tee nutzen.

Leider ging dieses Wochenende viel zu schnell vorbei, dennoch sind wir nicht traurig, sondern freuen uns vielmehr auf eine ebenso schöne und lehrreiche Hauptkonfirmandenfreizeit im nächsten Jahr.

Für das Team, Moritz Koch



Naturarzneimittel  
für Mensch und Tier

## Apotheke Marmstorf

Marmstorfer Weg 139 · 21077 Hamburg  
Telefon: 040-760 39 66 · Telefax: 040-760 93 34  
email: [mail@apotheke-marmstorf.de](mailto:mail@apotheke-marmstorf.de)

## WIR FEIERN GOTTESDIENST

---

### SONNTAGS

---

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (mit Wein und Traubensaft).  
Die Kinder können sich beim Abendmahl segnen lassen.

Am 1. Sonntag im Monat ☕ Kirchen-Kaffee nach dem Godi.

### FREITAGS

---

31. März: Nicht ohne uns – Politik und Verantwortung

28. April: Eine Welt, zwei Welten – Arm und Reich

im Mai: kein spezieller Jugendgottesdienst

### MÄRZ

---

19. Abendmahlsgottesdienst mit Singkreis Thomas von der Weppen

26. Abendmahlsgottesdienst Barbara Schnoor

### APRIL

---

2. Abendmahlsgottesdienst mit Gospelchor Thomas v. d. Weppen

9. Konfirmandenvorstellungsgottesdienst  
Middelhoff/von der Weppen

13. 19.00 Uhr Gründonnerstag Barbara Schnoor  
Agapemahl und Abendmahl, Gemeindehaus

14. 15.00 Uhr **Karfreitag** Thomas von der Weppen  
Musikalischer Gottesdienst

16. 6.00 Uhr, **Ostersonntag** mit Taufen Thomas von der Weppen

## WIR FEIERN GOTTESDIENST

---

17. **Ostermontag**, Familiengottesdienst Thomas von der Weppen

23. Gottesdienst Schnoor/von der Weppen  
anschl. Frühlingsmarkt

30. Abendmahlsgottesdienst Propst Bollmann  
anschl. Gemeindeversammlung

### MAI

---

6. Konfirmationsgottesdienste Middelhoff/von der Weppen  
11.00 Uhr, 14.00 Uhr, 16.30 Uhr

7. Konfirmationsgottesdienst Middelhoff/von der Weppen

14. Konfirmationsgottesdienst Barbara Schnoor

21. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen

25. 10.30 Uhr, **Himmelfahrt**  
Ökumenischer Gottesdienst im Stadtpark mit den  
Nachbargemeinden

28. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen

### JUNI

---

4. Pfingstsonntag, Abendmahlsgottesdienst Thomas v. d. Weppen

5. Pfingstmontag, Familiengottesdienst Thomas von der Weppen

11. Abendmahlsgottesdienst mit Taufe Thomas von der Weppen

18. Abendmahlsgottesdienst Barbara Schnoor

25. 18.00 Uhr, Gottesdienst am Sommerfest Ehrenamtlichen-Team

**MONTAGS**

- 14.30-15.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 4 Jahre  
 15.30-16.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 5 1/2 Jahre  
 (Achim Krause, 760 96 90)
- 16.30-18.30 Uhr Frauenkreis (Erika Bergeest, 76 40 35 08)
- 19.00-21.30 Uhr Kommunikationsgruppe, 4. Montag im Monat  
 (Karin Iwon, 760 67 96)
- 19.00-21.30 Uhr Bibelstunde, 2. Montag im Monat  
 Ernst-Bergeest-Weg 101  
 (Ekkehard Kunert, 760 36 98)



**DIENSTAGS**

- 10.00-11.00 Uhr Qi Gong (To Muoi Huynh, 49 29 82 74)
- 20.00-22.00 Uhr Kantorei in Sinstorf (Achim Krause, 760 96 90)



**ATEMTERAPIE**

nach I. Middendorf

- Hilfe bei Depressionen, Rückenschmerzen, Bluthochdruck, Streß, Asthma etc.
- Wiederfinden von Wohlbefinden, Gelassenheit, Ruhe, Flexibilität

**Gruppenangebote und Einzelbehandlungen**

Ute Schleich, Volkswohlweg 69, 21077 Eißendorf, Tel: 76 10 12 01

**MITTWOCHS**

- 9.00-12.00 Uhr Kirchenvorstand, 2. Mittwoch im Monat  
 öffentlich nach Voranmeldung
- 16.00-17.00 Uhr Seniorentanz (Christel Erlenbach, 760 33 69)
- 19.30-20.00 Uhr JuGo-Team, 3.+4. Mittwoch  
 (Katja Middelhoff, 760 08 50)
- 20.00-22.00 Uhr Frauengesprächskreis  
 Letzter Mittwoch im Monat, Kirche  
 (Pastorin Barbara Schnoor, 760 37 07)

**DONNERSTAGS**

- 09.00-12.00 Uhr Gemeindefrühstück (Thomas Ebling, 760 01 26)
- 14.30-15.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 4 Jahre  
 15.45-16.45 Uhr Kinderchor ab 2. Grundschulklasse, Kirche  
 (Achim Krause, 760 96 90)
- 17.00-18.30 Uhr „Atme richtig“ (Angela Zorn, 760 26 42)
- 18.30-19.30 Uhr Meditation (Dieter Gerhard, 766 04-160)

**FREITAGS**

- 17.30-18.45 Uhr Jugendband, Kirche (Achim Krause, 760 96 90)
- 18.00-19.00 Uhr und  
 20.00-22.00 Uhr JuCa-Team/Das JuCa  
 (Katja Middelhoff, 760 08 50)
- 20.00-22.00 Uhr Gospelchor 2x monatl. (Achim Krause, 760 96 90)
- Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.

### **PASSION UND OSTERZEIT**

---

Der Tod und die Auferstehung Jesu Christi sind die zentralen Glaubensaussagen des christlichen Glaubens. Sie sind für uns noch bedeutungsvoller als das Geschehen zu Weihnachten. Wir wollen diesen Ereignissen in den Veranstaltungen und Gottesdiensten in der Passionszeit, der Karwoche und zu Ostern nachspüren.

Einen Kreuzweg miteinander gehen wollen wir in der Passionsandacht am Mittwoch, dem 5. April um 18.00 Uhr in der Kapelle des Gemeindehauses am Ernst-Bergeest-Weg. Stationen des Leidens Jesu sollen betrachtet und erlebt werden.

Am Gründonnerstag hat Jesus mit seiner Jüngerschar das letzte Mahl zu sich genommen. Dabei hat er das Sakrament des Abendmahls gestiftet. Das Abendmahl steht also im Mittelpunkt des Gottesdienstes, den wir am 13. April um 19.00 Uhr im Gemeindesaal am Ernst-Bergeest-Weg miteinander feiern. Er mündet in ein gemeinsames Abendessen, zu dem, wie in biblischer Tradition, jede/r etwas beitragen kann.

Zur Todesstunde Jesu feiern wir einen Gottesdienst am Karfreitag (14. April) um 15.00 Uhr. Der Gottesdienst in der Kirche wird im Zeichen der gelesenen Passionsgeschichte stehen. Diese wird untermalt durch Lieder und Musik, die von Albert Vila (Cello) und Achim Krause (Orgel) dargeboten werden.

Den Wechsel vom Dunkel zum Licht, von der Trauer zur Freude erleben wir im Gottesdienst der Osternacht. Am Ostersonntag um 6.00 Uhr früh kommen wir zusammen, um die Auferstehung Christi von den Toten zu feiern und das Licht der Osterkerze zu entzünden. In diesem Gottesdienst werden wir auch die Taufe von Konfirmanden feiern. Das ist schön, da Ostern der traditionelle Taftermin der christlichen Kirche ist. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Osterfrühstück.

Einen Familiengottesdienst feiern wir am Ostermontag. Dort werden die Kinder österliche Freude verbreiten, und die Erwachsenen hoffentlich damit anstecken, wenn gemeinsam das „Hallelu-, Hallelu-, Hallelu-, Halleluja“ gesungen wird. Anschließend hoffen wir auf gutes Wetter für die Ostereiersuche im Garten und feiern drinnen beim gemeinsamen Frühstück weiter.

Unsere Gottesdiensttermine sind mit der Kirchengemeinde Sinstorf abgestimmt. Dort finden am Karfreitag und am Ostersonntag Gottesdienste um 10.00 Uhr statt.

Thomas von der Weppen

### **KONFIRMATION**

---

Die Anmeldung für den Konfirmandenjahrgang 2008 findet in der Woche nach Pfingsten statt. Am Mittwoch, 7. Juni, 15.00-17.00 Uhr und am Donnerstag, 8. Juni, 18.00-20.00 Uhr können Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1993/1994 (jetzige 6. Klasse) im Gemeindebüro am Ernst-Bergeest-Weg 61 angemeldet werden.

Mitzubringen sind Geburtsurkunde und Taufzeugnis. Natürlich dürfen auch noch nicht getaufte Jugendliche am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Wenn diese Termine nicht wahrgenommen werden können, ist eine Anmeldung auch innerhalb der Bürozeiten bei Frau Habermann möglich.

Konfirmiert werden in diesem Jahr in unserer Kirche 51 Jugendliche aus der Gemeinde und 4 Jugendliche aus der Schule Elfenwiese, die bei Pastorin Schnoor Konfirmandenunterricht haben. Wir wünschen auch weiterhin allen den Segen Gottes und hoffen, sie auch weiterhin in der Gemeinde begrüßen und begleiten zu können. Folgende Mädchen und Jungen werden eingeseget:

**6. Mai 2006, 11.00 Uhr**

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Julia Allwardt, Sven-Erik Baum, Nina Dreyer, Sophie Gribbohm,  
Nico Groh, Alexander Haering, Waldemar Jakobi,  
Yvonne Koblichke, Maximilian König, Maximilian Kornack,  
Yasmina Mierke, Kevin Muus, Janina Neubacher, Anna Schodde

**6. Mai 2006, 14.00 Uhr**

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Anna-Sophie Bienert, Laura Engelmohr, Christian Jahns,  
Christian Kahf, Julia Koch, Kevin Kubutat, Maximilian Kümmel,  
Sebastian Krauß, Marie Kuschnereit, Alexander Menk,  
Sophie Preßler, Lukas Reiche, Helena Rüffer, Antonia Sommer-  
feld, Christian Weiland

**6. Mai 2006, 16.30 Uhr**

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Nico Bünning, Paula Drope, Alisa Duve, Anouschka Esselun,  
Lara Fieritz, Annabel Hofmeister, Kim Karczewski,  
Jule Lindner, Lara Metschulat, Annika Möller, Vivian Othmer,  
Jonas Rieckmann, Patrick Rieken, Annina Tomforde, Lisa Marie  
Westerhuys

**7. Mai 2006, 10.00 Uhr**

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

John-Patrick Albrecht, Hannah Bergmann, Marcella Böhm,  
Dennis Brandenburg, Jasmin Hambrecht, Dennis Krywoszyk,  
Kevin Lindenau, Romina Tüshaus

**14. Mai 2006, 10.00 Uhr**

Pastorin Barbara Schnoor

Brian Horneburg, Jasmin Karwehl, Jennifer-Lee Röhrs,  
Svenja Schmischke

Thomas von der Weppen

## 10. Frühlingsmarkt

Sonntag, 23. April 2006

11.00-17.00 Uhr

Wir bieten Ihnen Pflanzenverkauf, schöne Dekorationen für Haus  
und Garten, Bücher, Kleidung, Porzellan, Flohmarkt, Tombola...  
Besonders beliebt ist unsere Cafeteria, in der man gemütlich  
sitzen, schlemmen und das bunte Treiben beobachten kann.

### Herzliche Einladung

Außerdem bitten wir Sie, einmal zu überlegen, ob Sie die  
Gelegenheit wahrnehmen wollen, Ihren Haushalt zu entlasten und  
für den Frühlingsmarkt Bücher, Porzellan, CDs, Hörbücher, gut  
erhaltene Kleidung, Pflanzen, einen Preis für die Tombola, einen  
Kuchen für die Cafeteria o.ä. zu spenden.

Von Dienstag, den 18.4., bis Sonnabend, den 22. 4., können Sie  
Spenden im Gemeindehaus, Ernst-Bergeest-Weg 61 abgeben oder

**rufen Sie uns an!**

**Wir holen Ihre Spende ab!**

Karin Iwon, 760 67 96. Bitte sprechen Sie ggf. auf den  
Anrufbeantworter. Wir rufen Sie zurück.  
Sie sind herzlich eingeladen zum Feiern, zum Schauen und Kaufen  
und zum Spenden.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Frühlingsmarkt-Team der Marmstorfer Kirchengemeinde

**KULT(O)UR 2006: AUF DEN SPUREN BONHOEFFERS**

Vor zwei Jahren begab sich eine Gruppe von Sinstorfer und Marmstorfer Gemeindegliedern auf die Spuren Luthers. Im Gottesdienst zum Reformationstag konnten dann auch andere an diesen Erfahrungen teilhaben.

In diesem Jahr wollen wir uns in Stettin und Berlin auf die Fährte begeben, die Dietrich Bonhoeffer gelegt hat. In diesem Jahr hätte er seinen 100. Geburtstag gefeiert. Das ist Anlass genug, sich mit ihm zu beschäftigen. Auch sein bekannter Liedtext „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ wird einigen in den Ohren klingen.

Neben der Beschäftigung mit der Person und der Theologie Bonhoeffers wird auch genug Zeit vorhanden sein, die Städte Stettin und Berlin zu besichtigen.

Vom 28.8.-2.9.2006 soll die Fahrt stattfinden. Busfahrt, 5 Übernachtungen in Hotels mit Halbpension und Eintritte werden einen Kostenpreis von ca. 400-500 Euro nach sich ziehen.

SO WENIG BEZAHLGELD DAFÜR?



Interessierte melden sich bitte bei Pastor von der Weppen.

**SPIELSTUNDEN**

In unseren Spielstunden sind für Kinder ab 3 Jahren nach den Sommerferien noch Plätze frei (2 oder 4 Tage in der Woche). Informationen erhalten Sie bei Frau Drenckhahn, 1. und 3. Montag von 9.00-12.00 Uhr im Büro zu erreichen, Tel. 760 66 64.

**ELTERN-KIND-GRUPPE**

Nun ist es so weit. Ab 4. April können sich Mütter und/oder Väter mit Kleinkindern im Alter von 1-1 1/2 Jahren im Gemeindehaus treffen. Immer dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr besteht dann die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen, gemeinsam Spiele und Bewegungen mit den Kindern durchzuführen und zusammen ein kleines Frühstück einzunehmen. Geleitet wird die Gruppe von Renate Krauß und Karin Wruck. Sie können auch weitere Auskünfte erteilen.

Renate Krauß 760 29 15, Karin Wruck 76 10 11 33



**Bücher gesucht!!!**

Dieser Aufruf ist immer noch aktuell. Wir bitten Sie um Bücherspenden (möglichst fremdsprachliche Literatur) für die Bibliothek des

**DUCKDALBEN**  
international seamen's club

Mehr Infos bei:  
Fritz Bollweg, Tel.: 760 84 34 oder im  
DUCKDALBEN Tel.: 740 16 61

## Marmstorfer Gartenzyklus 2006

Eine Veranstaltungsreihe der Gartenfreunde der Marmstorfer Auferstehungsgemeinde und des Marmstorfer Landfrauenvereins, koordiniert von Karin Iwon (Tel. 760 67 96).

Sonntag, den 23. April, 11.30 Uhr,  
Gemeindehaus Ernst-Bergeest-Weg 61

**10. Marmstorfer Frühlingsmarkt**  
mit erweitertem Garten- und Pflanzenbereich,  
Verkauf von Kleidung, Büchern, Porzellan,  
Cafeteria  
14.00 Uhr **Gartenvortrag**

Dienstag, den 13. Juni,  
Parkplatz Schützenhof Marmstorf

**Tagesausfahrt nach Worpswede** organisiert von  
den Marmstorfer Landfrauen, Informationen bei  
Anneliese Treder, T. 760 37 84.

Sonnabend, den 17. Juni,  
Kirche Marmstorf, Elfenwiese 1

14.00 Uhr **Gartenandacht**  
14.30 Uhr Marmstorfer **Gartenspaziergang**  
mit Musik am Rosenbeet sowie Café

Sonntags im Juli, 15.00-17.00 Uhr,  
Kirchplatz, Elfenwiese 1

**Rosencafé** an der Kirche mit Vorträgen

Sonntag, 1. Oktober, 10.00 Uhr,

Kirche/Kirchplatz Marmstorf, Elfenwiese 1  
Erntedankfest mit Krokus- und Rosenpflanzung

DIE BLUMEN  
DES FRÜHLINGS  
SIND DIE TRÄUME  
DES WINTERS.



Khalil Gibran (1883-1931)  
christlich-libanesischer Schriftsteller und Maler

### Plansecur – zum Thema Geld und Beratung

#### Meine Geldangelegenheiten überlasse ich meiner Bank...

und die macht damit, was sie für richtig hält. Hauptsache sicher, Hauptsache Zinsen. Münteferings Heuschrecken .. damit habe ich nichts zu tun. Wussten Sie, dass Sie Einfluss auf die Geschäftspolitik von Firmen nehmen können?

**In einem systematischen Finanzkonzept sollte Ihr Herz auch vorkommen. Rufen Sie mich an!**

*Jeder Tag ein Vermögen.*

#### **Andreas Braun**

Dipl. Ing. (FH)

Systematische Finanzplanung

Handweg 54, 21077 Hamburg

Fon 040/75116874 · Fax 040/75116878 · a.braun@plansecur-beratung.de

**Plansecur**  
Die systematische Finanzplanung

### **...DASS EIN FLOHMARKT**

---

am 26. März wieder mit Kindersachen und Spielzeug im Gemeindehaus stattfinden wird ?

Anmeldung für Stände und weitere Information bei Stefi Thomson 27 39 45 und Karin Wruck 76 10 11 33.

### **...DASS EIN OPEN-AIR-GOTTESDIENST**

---

auch dieses Jahr wieder im Harburger Stadtpark gefeiert wird? Eine gute Gelegenheit, sich mit den anderen Gemeinden der Kooperation zu treffen und gemeinsam zu singen, zu beten und anschließend zu klönen und Kaffee zu trinken oder ein Würstchen zu essen. Termin: Himmelfahrt (25.5.), 10.30 Uhr an der Freilichtbühne.

### **...DASS ES EINE FEIER DER GOLDENEN KONFIRMATION GIBT?**

---

Auch wenn unsere Gemeinde noch nicht 50 Jahre alt ist, gibt es doch Marmstorfer, die dieses Jubiläum feiern können. In der Sinstorfer Kirche wird am Pfingstmontag ein Gottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation stattfinden. In den Jahren 1955/56 Konfirmierte melden sich dazu bitte in unserem Gemeindebüro.

### **...DASS DER PROPST UNSERE GEMEINDE BESUCHT?**

---

In den zwei Wochen nach Ostern wird Propst Bollmann die Auferstehungsgemeinde visitieren. Eine Visitation geschieht alle sechs Jahre und soll die Gemeinde durch einen Blick von außen auf ihrem Weg unterstützen. Im Rahmen der Visitation wird Propst Bollmann am 30. April einen Gottesdienst mit uns feiern und auf der anschließenden Gemeindeversammlung anwesend sein.

### **...DASS UNSER SOMMERFEST**

---

am Sonntag, dem 25. Juni geplant ist? Mit einem Konzert von Gospelchor und Band, Kinderspielen und Grillen laden wir ein zum mitfeiern.

### **...DASS SICH IN DER NACHBARGEMEINDE**

---

Paul-Gerhardt in Wilstorf einige personelle Veränderungen ergeben haben? Die Organistin, Frau Kang, ist im Mutterschutz und wird von Frau Stefanie Gerken, die auch schon häufig bei uns georgelt hat, für zunächst drei Jahre vertreten.

Nachdem Pastor Timm aus Sinstorf in den Ruhestand gegangen ist, verlässt mit Burkhard Friedrich ein weiterer Pastor die Region. Er wechselt nach 12 Jahren Wilstorf nach Elmshorn.

Seine Nachfolger sind gute Bekannte. Das Ehepaar Sabine Ramm-Böhme und Ralf Böhme – bisher jeweils mit einer halben Stelle in Eißendorf und Rönneburg tätig – teilt sich die Stelle in Wilstorf ab April. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Gottes Segen.

### **...DASS DIE GOTTESDIENSTE IM SOMMER**

---

auf 11.00 Uhr verlegt werden? Da sich Pastor von der Weppen und das Ehepaar Lemke gegenseitig im Urlaub vertreten, wird am 9., 16. und 23. Juli Pastor von der Weppen um 9.30 Uhr in Sinstorf predigen und anschließend um 11.00 Uhr in Marmstorf. Und am 30. Juli, 6. und 13. August wird um 11.00 Uhr einer der Lemkes bei uns predigen.

# WIR SIND FÜR SIE DA

---

## **KIRCHENVORSTAND**

---

1. Vorsitzender Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33  
2. Vorsitzende Ursula Riekmann, In de Bans 6 b 760 43 06

## **1. PFARRSTELLE**

---

Pastor Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33  
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung und  
Mittwoch 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus  
pastor.vonderweppen@kirchemarmstorf.de

## **2. PFARRSTELLE**

---

Pastorin Barbara Schnoor, Kapellenweg 51a 760 37 07  
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung  
pastorin.schnoor@kirchemarmstorf.de

## **GEMEINDESEKRETÄRIN**

---

Annette Habermann 760 66 64  
Ernst-Bergeest-Weg 61 Telefax: 760 01 15  
annette.habermann@kirchemarmstorf.de

Bürozeiten: Die.+Fr. 9.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr

## **KIRCHENMUSIK**

---

Achim Krause, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 96 90  
awrkrause@t-online.de

## **GEMEINDE-JUGENDARBEIT**

---

Katja Middelhoff, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 08 50  
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung  
katja.middelhoff@kirchemarmstorf.de

## **SOZIALARBEITER**

---

Thomas Ebling, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 01 26  
Sprechzeiten: Montag 14.00-16.00 Uhr  
thomas.ebling@kirchemarmstorf.de

## **SPIELSTUNDEN INFORMATION**

---

Heike Drenckhahn Gemeindebüro: 760 66 64  
1. und 3. Montag, 9.00-12.00 Uhr

## **INTERNET**

---

www.kirchemarmstorf.de  
info@kirchemarmstorf.de

## FÜR EDELMÜTIGE

von Eugen Roth

Ein Mensch ist edel, hilfreich, gut,  
So daß er viel für andre tut –  
Auch noch, nachdem er festgestellt:  
Es gibt nur »andre« auf der Welt.

## **IMPRESSUM:**

---

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde.

Redaktion: Thomas Ebling und Pastor Thomas von der Weppen.

Für den Inhalt der Artikel sind jeweils die Autoren verantwortlich.

Layout: Fritz Bollweg Werbeservice, Tel.: 760 84 34, Fax: 760 84 77

Auflage: 5.000 Stück.

Dieser Gemeindebrief wird 4x jährlich kostenlos an alle Haushalte in Marmstorf abgegeben.

Über Zuschriften und Anregungen würden wir uns freuen.

Wenn Sie unsere Arbeit auch finanziell unterstützen wollen, überweisen Sie Ihre Spende bitte mit dem Vermerk „Gemeindearbeit“ auf das Konto Nr.: 1139/210353 (BLZ 200 505 50) bei der Haspa.



### **BORRIS BRAUN**

Ein Jahrzehnt und länger gehört Boris zum festen Kern der Jugendarbeit. Begonnen in der Jungschar, viele Lager und Freizeiten mitgestaltet, Jugendmitarbeiter der Mitarbeitendenrunde. Er beeinflusst durch seine ruhige und zuverlässige Art und ist seit einiger Zeit Leiter einer Jungenjungschar. Sportliche Aktivitäten sind sein Steckenpferd und auch Autos lassen ihn nicht kalt.



### **MARTINA HAMPEL**

1974 konfirmiert, 1984 getraut, 1994 Kinder-Kirchen-Pause, 2004 wieder aktiv. Manchmal backt sie Kuchen, animiert aber auch andere dazu und serviert dann mit einem charmanten Lächeln montags im Chorkaffee. Kontaktfreudig wie sie ist, wirkt sie noch in diversen anderen Gruppen mit: Gospelchor, Spendengruppe, GiG...



### **GERTRAUT GÄRTNER**

Schon über 30 Jahre geht sie pünktlich jeden Montag bei Wind und Wetter ins Gemeindehaus zum Frauenkreis (ehemals Mütterkreis). Und immer, wenn es in der Gemeinde etwas zu helfen gibt, ist sie zur Stelle. Momentan werden sich einige an sie erinnern, z.B. als forsch-fröhliche Suppen-Verkäuferin bei Frühlings- und Martinsmarkt.